

Nun bricht aus allen Zweigen

1. Nun bricht aus al - len Zwei - gen das lie - be, mai-en - frisch - e Grün. Die
erst - en Ler - chen stei - gen, die erst - en Veil - chen blüh'n; und
gol-den lie - gen Tal und Höh'n: O Welt, du bist so wun - der-schön! Und
gol - den lie - gen Tal und Höh'n: O Welt, du bist so schön!

Text: Julius Rodenberg (1831-1914)
Melodie: Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Liedtext

1. Nun bricht aus allen Zweigen
das liebe, maienfrische Grün.
Die ersten Lerchen steigen,
die ersten Veilchen blüh'n;
und golden liegen Tal und Höh'n:
O Welt, du bist so wunderschön!
Und golden liegen Tal und Höh'n:
O Welt, du bist so schön!

Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

https://melodiemeister.com/nun-bricht-aus-allen-zweigen_text_noten

Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/ep-j-HLMZ5I>

► Der vollständige Liedtext mit allen Strophen steht auf Seite 2.

vollständiger Liedtext

1. Nun bricht aus allen Zweigen
das liebe, maienfrische Grün.
Die ersten Lerchen steigen,
die ersten Veilchen blüh'n;
und golden liegen Tal und Höh'n:
O Welt, du bist so wunderschön!
Und golden liegen Tal und Höh'n:
O Welt, du bist so schön!
2. Und wie die Knospen springen,
da regt sich's freudig überall!
Die munren Vöglein singen!
Die Quelle rauscht im Tal.
Und freudig schallt das Lustgetön:
O Welt, du bist so wunderschön!
Und freudig schallt das Lustgetön:
O Welt, du bist so schön!
3. Wie sich die Bäume wiegen
im lieben, goldnen Sonnenschein!
Wie hoch die Vögel fliegen!
Ich möchte hinterdrein!
Möcht' jubeln über Tal und Höh'n:
O Welt, du bist so wunderschön!
Möcht' jubeln über Tal und Höh'n:
O Welt, du bist so schön!